

Förderkreis

Spendenkonto

Förderkreis der Beruflichen Schulen
in Lampertheim e. V.

Bankverbindung

Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Kontonummer: 3 176 379

BLZ: 553 500 10

Alle Einzahlungen werden förderungswürdigen
Maßnahmen im Sinne der Satzung zugeführt.

Elisabeth-Selbert-Schule Lampertheim



Förderkreis der
Elisabeth-Selbert-Schule Lampertheim
Berufliche Schulen des
Kreises Bergstraße
Carl-Lepper-Straße 1
68623 Lampertheim

Telefon: 06206 9409-0
Telefax: 06206 9409-33

E-Mail:
bsl-info@kreis-bergstrasse.de

Internet:
www.bslonline.de



Förderkreis
der
Elisabeth-Selbert-
Schule Lampertheim
(ESS)

Vorstand

- Dieter Blepp** (1. Vorsitzender)
- Regine Hindel** (2. Vorsitzende)
- Hugo Schumacher** (Schatzmeister)
- Marita Hopp** (Schriftführerin)
- Karin Breckner** (Beisitzerin)
- Jürgen Brenner** (Beisitzer)

Auswahl bisher geförderter Projekte

- Komplettausstattung eines Pflegeraumes
- Verschiedene EDV-Programme
- Moderatorentafeln und -taschen
- Teile der techn. Ausstattung MediaMaxx
- Ausstattung der Werkstatträume mit hochwertigen Maschinen/Werkzeugen
- Gewächshaus
- Außenleuchten, Bühnenüberdachung (Atrium)
- Musikinstrumente und Equipment
- Deutsch- und BVJ-Lektüren, Schreibwettbewerb
- Polo-Shirts ESS
- Materialien für Bilder im Bistro, Grundausrüstung für Seidenmalerei
- Künstlerische Gestaltung der Flurwände

Arbeit des Förderkreises

Gemäß der Satzung soll der Förderkreis nicht nur ein **finanzielles Unterstützungsorgan** für schulische Belange sein, sondern als **Bindeglied** zwischen Schule und Ausbildungsbetrieben fungieren. Dieser Grundidee trägt auch die aktuelle Zusammensetzung des Vorstandes Rechnung.

Während Regine Hindel und Marita Hopp dem aktuellen Lehrerkollegium angehören, sind Karin Breckner und Hugo Schumacher ehemalige Lehrer der ESS.

Dieter Blepp (Inhaber der Lampertheimer Firma LTG) und Jürgen Brenner (Mitarbeiter der Sparkasse Worms-Alzey-Ried) fungieren als Vertreter der Ausbildungsbetriebe.

Die Schulleitung arbeitet eng mit dem Vorstand zusammen und unterstützt den Vorstand bei der Festlegung der Bedarfsschwerpunkte.

Seit der Gründung im Jahre 2002 konnten der ESS finanzielle Mittel in Höhe von 65.000,-€ zur Verfügung gestellt werden. Diese wurden für die unterschiedlichsten **Anschaffungen** und zur **Finanzierung von Projekten** genutzt.

Auch für die **Weiterbildung** des Kollegiums (z. B. buddY-Projekt) und die Förderung von Kernkompetenzen bei den Schülerinnen und Schülern (z. B. Leseförderung) stellte der Förderkreis finanzielle Mittel zur Verfügung. Klassen- und Schulprojekte der unterschiedlichsten Art wurden und werden gefördert.

Neben der Fort- und Weiterbildung werden/ wurden auch **kulturelle Veranstaltungen** gefördert, wie z. B. der Besuch von Theateraufführungen, das Konzert des hr-Sinfonieorchesters, Lesungen mit Walter Renneisen und die Beatles-Night-Party.

Nicht zuletzt beschäftigt der Förderkreis die Aufsichtsperson in der Mediathek auf 400,-€-Basis. Dadurch erhält die Schülerschaft die Möglichkeit, sich zum Lesen von Büchern und Fachzeitschriften oder zur Beschaffung von Informationen über das Internet während des Schulalltags zurückziehen zu können.

Woher kommen die finanziellen Mittel?

Ein Teil resultiert aus den Mitgliedsbeiträgen der rund 60 Mitglieder, ein anderer Teil aus Spendenaufkommen von Firmen und Privatpersonen, die ganz gezielt angesprochen werden, ob sie bereit sind, konkrete Vorhaben zu unterstützen.

Wegen der Gemeinnützigkeit der Projekte können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden. Weitere Mittel wurden in der Vergangenheit über die Durchführung von Kursen für die Allgemeinheit beschafft, so z. B. durch Kochkurse für Männer, Backkurse, Schwimmkurse für Senioren, Einführungskurse in den EDV-Bereich. Alle Kurse wurden von Kollegen der ESS geleitet.

Wir brauchen Ihre finanzielle Unterstützung damit wir weitere Projekte fördern können.

Möchten auch Sie Mitglied des Förderkreises der Elisabeth-Selbert-Schule in Lampertheim werden?

Dann rufen Sie einfach im Sekretariat der ESS an oder schicken Sie eine kurze E-Mail.

Der Jahresbeitrag beträgt für Privatpersonen 20,-€, für juristische Personen 40,-€.